

Die EkoSecure® Personen-Notsignal-Anlage von Multitone setzt neue Maßstäbe:

Das **EkoSecure®** Personen-Notsignal-System von Multitone ist ein kabelloses Funksystem mit einer sofortigen Notrufübermittlung von der verunfallten Person zu dem zuständigen Sicherheitspersonal innerhalb des Unternehmens oder mit einer Rufweiterleitung zu externem Hilfspersonal.

EkoSecure® Systemübersicht

Die **EkoSecure®** PNA besteht aus einem Funknetz von Repeatern ESREP. Über mobile Personen-Notsignal-Geräte (PNG) wird ein Alarm ausgelöst und innerhalb weniger Sekunden an andere PNG, an die Notrufzentrale oder an Rechner innerhalb des internen Datennetzwerks als Pop-up-Meldung gesendet. Alle Rufe beinhalten die exakte Standortangabe (Raum, Halle, usw.) des auslösenden Notrufgebers.

EkoSecure® Personen-Notsignal-Empfangs-Zentrale

Die Personen-Notsignal-Empfangs-Zentrale (PNEZ) **ESHUB** ist der Mittelpunkt des Notrufnetzes. Neben Programmierung und Protokollierung ist der **ESHUB** zuständig für die komplette Systemüberwachung, Abfrage aller Funkteilnehmer auf Funktion, Protokollierung aller Ereignisse und Umschaltung auf Notstrombetrieb während eines Netzausfalls. In der Standardausstattung sind bereits alle wesentlichen Schnittstellen enthalten:

- Datenschnittstellen mit dem Standard-Protokoll ESPA 4.4.4, ein- oder ausgehend
- LAN-Schnittstelle zur Einbindung in das eigene Netzwerk
- Potentialfreier Ausgangskontakt (Telefonwählgerät)

Die Programmierung des Systems, aller Teilnehmer und der Funkstationen erfolgt über eine integrierte, browser-basierte Software, die über die LAN-Schnittstelle angesteuert wird. Diese kann weiterhin für die Übertragung der Notrufe auf Rechner innerhalb des Netzwerks genutzt werden. Die integrierten seriellen Datenschnittstellen können sowohl als Ein- bzw. Ausgang programmiert werden. Die Einbindung externer Systeme wie Brandmeldeanlagen, Gebäudeleittechnik oder Rufanlagen ist damit problemlos möglich. Eine Störung oder Meldung aus diesen Systemen wird an die PNEZ **ESHUB** und an eine einzurichtende Gruppe von PNG übertragen.

Der ESHUB ist weiterhin zuständig für die zyklische Abfrage aller Mobilgeräte auf Funktionssicherheit nach Entnahme aus den Ladestationen (24-Stunden-Test). Integrierte Akkus sorgen bei Stromausfall für die weitere Funktion der PNEZ.

Merkmale

- Personen-Notsignal-Empfangs-Zentrale nach DIN VDE V 0825-1 mit GS-Zertifizierung
- Unterschiedliche Schnittstellen:
 - 2 serielle Dateneingänge Protokoll ESPA 4.4.4/TAP
 - LAN-Schnittstelle
 - Potentialfreier Kontakt
- Verwaltung aller Funkteilnehmer
- Integrierter Nachrichtenspeicher
- Notruftaste
- Notstromversorgung



Die Sende-/Empfangsstationen (Repeater) **ESREP** bauen das Funkfeld für den abzusichernden Bereich auf. Für den Aufbau wird lediglich ein freier 230-Volt-Anschluss benötigt. Eine Verkabelung der Stationen ist nicht notwendig, da die gesamte Kommunikation auf dem Funkweg erfolgt. Zur Sicherheit sind alle **ESREP** mit Notstrombatterien ausgestattet. Jeder **ESREP** kann mit einem eigenen Text/Namen programmiert werden, der bei einem Notruf übertragen wird. So kann z. B. ein **ESREP** mit dem Installationsort (z. B. „Halle 3“) eingerichtet werden. Alle **ESREP** sind in der Standardausführung mit einer integrierten Antenne ausgestattet. Zur Versorgung spezieller Bereiche (z. B. Tunnel) ist auch der Einsatz externer Antennen möglich.



In einer besonderen Variante kann der Repeater **ESREP** auch als Positionssender **ESLOC** eingesetzt werden. Dieser arbeitet nur mit Batterien als Spannungsversorgung, die eine Einsatzdauer von ca. 1½ – 2 Jahren haben. Damit werden Bereiche ausgestattet, die eine besonders genaue Lokalisierung erfordern. Bei einem Notruf aus diesem Bereich kann z. B. eine Zimmernummer, Raumbezeichnung oder Maschinennummer angezeigt werden.

Technische Daten EkoSecure® Personen-Notsignal-Empfangs-Zentrale ESHUB

Betriebsfrequenz/Kanäle:	863 MHz – 870 MHz, 25 mW, mit bis zu 40 Funkkanälen 2,4 GHz, 10 mW, mit 16 Kanälen, für raumgenaue Lokalisierungen	
Kanalabstand:	100 kHz bei 863 MHz, 5 MHz bei 2,4 GHz	
Kanal-Management:	AFA (Adaptive Frequency Agility) und LBT (Listen Before Talk)	
Funknetzstruktur:	selbst konfigurierendes Funknetz ohne Kabelverbindungen	
Spannungsversorgung:	Über externes Steckernetzteil Integrierte Akkus zur Notstromversorgung > 1 Stunde	
Abmessungen:	Personen-Notsignal-Zentrale ESHUB	197 x 162 x 50 mm (B/H/T)
	Sende-/Empfangseinrichtung ESREP	130 x 180 x 112 mm (B/H/T)
Schutzart:	IP66 für Sende-/Empfangseinrichtung ESREP und ESLOC	
Gewicht:	Notsignalzentrale ESHUB	ca. 600 g incl. Akkus, ohne Netzteil
	Sende-/Empfangseinrichtung ESREP	ca. 1260 g incl. Batterien
Standards:	DIN VDE V 0825-1 Stand September 2013 ETSI EN 300220-1 Berufsgenossenschaft DGUV-Regel 112-139 (früher: BGR 139)	
Zertifizierung	GS-Zertifikat Nr. ET 16066	



Multiton Elektronik GmbH, Roßstr. 11, 40476 Düsseldorf
 Telefon: +49 (0)211 469020 - Fax: +49 (0)211 480758 - Mail: info@multitone.de - Web: www.multitone.de

MULTITONE ist ständig um die Verbesserung seiner Produkte bemüht. Die Geräte können daher optisch und technisch von den hier beschriebenen Produkten abweichen. MULTITONE produziert und liefert Geräte bzw. Systeme nach den europäischen CE-Richtlinien. Sollte der Einsatz jedoch in Umgebungen mit speziellen Bedingungen (hohe Feuchtigkeit, .extreme Temperaturen, elektromagnetische Felder wie z.B. in Galvanisierbetrieben) geplant sein, so muss MULTITONE vorher informiert werden.